

Ⓧ Bedienungsanleitung für Innen- und Außengerät

Einhell[®]

Klima-Splitgerät



Hinweis:

Nur der richtige Standort, eine sachgemäße Montage und die sachkundige Inbetriebnahme gewährleisten die volle Funktionsfähigkeit dieses Qualitätsprodukts.

Beugen Sie Funktionsstörungen durch kompetente Fachberatung hinsichtlich Standort, Montage und Inbetriebnahme vor.

Für Störungen oder ungenügende Kühlleistung infolge unsachgemäßer Produktbehandlung kann keine Haftung übernommen werden.

Elektrotechnisch (230V) darf die Anlage nur von einem Fachbetrieb angeschlossen und in Betrieb genommen werden.

Sollte die Anlage entsorgt werden, darf die Demontage sowie die Entsorgung nur von einem Elektro- und Kälte-Fachbetrieb durchgeführt werden.



Art.-Nr.: 23.657.10

I.-Nr. 01014

SKA 2501 EQ C+H

Technische Daten:		
Kühlleistung	Watt/BTU/h	2500 / 9.000
Heizleistung	Watt/BTU/h	2850 / 10.000
Energie Effizienz	EER	3,01
	COP	3,43
Luftleistung	m ³ /h	420
Abgef. Feuchtigkeit	l/h	1,0
Zeitschaltuhr	h	24
Betriebsspannung	V ~ Hz	230 / 50
Leistungsaufnahme Kühlen	Watt	830
Leistungsaufnahme Heizen	Watt	830
Kühlmittel		R 407 c / ca: 750g
Schallpegel:	Innen	≤ 38 dB (A)
	Außen	≤ 53 dB (A)
Abmessung:	Innen cm	80 x 25 x 16
	Außen cm	83 x 54,5 x 25,5
Gewicht:	Innen kg	8
	Außen kg	32

Hinweis:

Die angegebenen Leistungen beziehen sich auf folgende Bedingungen:

Kühlung:

Lufttemperatur Eingang Innengerät 27°C trockene Thermometerkugel, 19°C feuchte Thermometerkugel.
Temperatur Außenluft 35°C trockene Thermometerkugel, 24°C feuchte Thermometerkugel

Heizung:

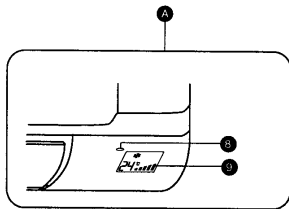
Lufttemperatur Eingang Innengerät 20°C trockene Thermometerkugel, 15°C feuchte Thermometerkugel.
Temperatur Außenluft 7°C trockene Thermometerkugel, 6°C feuchte Thermometerkugel

<p>Schlaffunktion: Computergesteuerte Simulation der physiologischen Schlafkurve des menschlichen Körpers zur Schaffung eines leisen und angenehmen Schlafklimas.</p>	<p>24-Stunden Programmeinstellung: Pünktliche Zeiteinstellung. Die Schaltzeit sowie die Ein-Schaltzeit kann zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von 24 Stunden eingestellt werden.</p>	<p>Automatische Justage der Luftgeschwindigkeit: Automatische Einstellung der Lüftungsleistung auf hohe, mittlere oder niedrige Luftgeschwindigkeit, je nach Unterschied zwischen eingestellter Temperatur und Raumtemperatur.</p>
<p>Funktion für beweglichen Luftstrom: Vertikale Auf- und Abbewegung des Luftstromes zur Vermeidung lokaler Überkühlung und zur Einsparung von Energiekosten; dieser Effekt, der sich am natürlichen Verhalten des Windes orientiert, wird vom Menschen als sehr angenehm empfunden.</p>	<p>Automatik für kühle / warme Luft: In diesem Automatikbetrieb erfolgt ein horizontaler Luftaustritt bei der Kühlfunktion und ein nach unten gerichteter Luftaustritt bei der Heizfunktion.</p>	<p>Gebläsefunktion mit verschiedenen Winkeleinstellungen: Sie können unter insgesamt fünf verschiedenen Optionen auswählen, je nach Form des Raumes und der jeweiligen Örtlichkeit, an der Sie sich befinden.</p>
<p>Thermo Start System: Beim Einschalten wird keine kalte Luft ausgeblasen.</p>	<p>Unabhängige Entfeuchtungsfunktion: Computergesteuerte Entfeuchtungs-Funktion ohne Veränderung der Raumtemperatur.</p>	<p>Selbstdiagnosefunktion: Blinken der Meldeleuchten TIMER und RUN im Störfall bei der Innenanlage, einschließlich Angabe von Art und Standort der Störung.</p>
<p>Regelung für konstante Ventilatormotordrehung: Der Ventilatormotor des Innengerätes dreht sich stets mit gleichmäßiger Geschwindigkeit, selbst bei extremen Spannungsschwankungen (zwischen 187V - 253V), und garantiert somit Stabilität bei Luftstrom und Geschwindigkeit.</p>	<p>Kreiskolbengebläse: Kreiskolbengebläse der neuesten Generation, mit geringer Schwingung, geräuscharm, mit langer Lebensdauer, energiesparend und kosteneffektiv.</p>	<p>Mikroprozessorsteuerung: Mikroprozessor mit modernster Technik zur einfachsten Handhabung im Zeiteinstellbetrieb gewährt eine dauerhafte Stabilität der Raumtemperatur.</p>

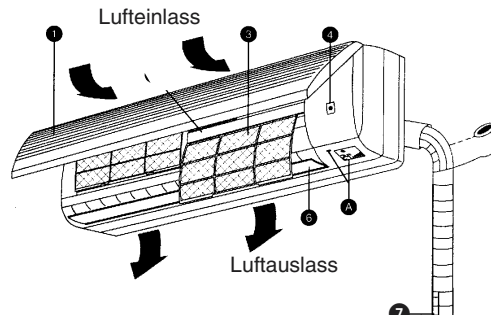
Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Sicherheitshinweise vor dem Gebrauch des Gerätes.
- Die Punkte sind sehr wichtige Vorsichtsmaßnahmen, die auch befolgt werden sollten.
- Nach dem Lesen bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Drainageleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. Andernfalls erfolgt Wasseraustritt.
- **Warnhinweis!**
Verlängern Sie nicht das Kabel, und benutzen Sie keine Mehrfachstecker. Feuergefahr kann entstehen durch schlechte elektrische Verbindung, schlechte Isolation oder Überschreiten der zulässigen Spannung.
- **Entfernen Sie jeglichen Schmutz vom Netzstecker und stecken Sie ihn fest ein. Schmutzige Stecker können Feuer oder elektrischen Schlag verursachen.**
- **Warnung!**
Ziehen Sie nicht den Netzstecker während das Gerät noch in Betrieb ist.
- Lassen Sie kühle Luft nicht direkt auf sich für längere Zeit blasen.
- Schalten Sie sofort das Gerät ab und ziehen den Netzstecker bei irgendwelchen Abnormalitäten (z.B. Brandgeruch). Verständigen Sie Ihren Servicepartner.
- Stecken Sie keinen Finger oder Stock in die Luftein- und Luftaustrittsöffnungen.
- Reparieren Sie nicht die Klimaanlage selbst. Kontaktieren Sie auf jeden Fall Ihren Servicepartner.
- Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel heraus. Halten Sie den Netzstecker fest und ziehen Sie ihn aus der Steckdose, sonst könnte das Kabel an einer Stelle beschädigt werden.
- Vor Reinigung des Gerätes schalten Sie es aus und ziehen den Netzstecker.
- Betätigen Sie keine Schalter mit nassen Händen.
- Reinigen Sie das Klimagerät nicht mit Wasser.
- Stellen Sie keine Pflanze oder Tiere unter einen Platz, der direkt durch kühle Luft erreicht wird. Schäden für Pflanzen und Tiere können entstehen.
- Verwenden Sie keine brennbare Reinigungsmittel. Feuer und Verformungen können entstehen.
- Wenn das Klimagerät zusammen mit anderen Heizgeräten verwendet wird, sollte die Luft von Zeit zu Zeit erneuert werden. Sonst kann ein Sauerstoffmangel eintreten.
- Verwenden Sie es nicht für betriebsfremde Zwecke. Legen Sie keine Lebensmittel, Präzisionsinstrumente, Pflanzen, Tiere, Farben etc. auf das Gerät.
- Halten Sie keine brennenden Gegenstände in der Nähe der Anlage, die von der austretenden Luft direkt angeblasen werden könnten.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benützt wird. Angesammelter Staub kann Feuer verursachen.
- Steigen Sie nicht auf das Außengerät, legen Sie nichts darauf.
- Verwenden Sie kein wackeliges oder verrostetes Untergestell.
- Lassen Sie das Gerät nicht zu lange bei geöffneten Türen und Fenstern oder bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit laufen. Wenn das Klimagerät lange Zeit im Kühlmodus bei hoher Luftfeuchtigkeit läuft (über 80%), kann Kondenswasser aus dem Gerät tropfen.
- Stellen Sie sich nicht auf ein wackeliges Gestell, wenn Sie das Gerät aus der Halterung von der Wand nehmen.
- Vergewissern Sie sich, dass Kondenswasser unbehindert ablaufen kann. Bei schlechtem Kondenswasserabfluss kann es zu Wasserschäden kommen.
- Berühren Sie keine Metallteile des Innengerätes während der Herausnahme des Luftfilters. Sie könnten sich verletzen.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum, in dem brennbare Gase ausströmen können. Ausgetretenes Gas kann sich ansammeln und eine Explosion verursachen.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen den Netzstecker während eines Gewitters. Elektrische Teile könnten evtl. beschädigt werden.
- Erdungsanschluss!
Eine Erdungsader ist im Netzkabel (Stecker) installiert, wechseln Sie also nicht den Stecker aus.
- Wir empfehlen zur elektrischen Sicherheit den Einbau eines FI-Schutzschalters.
- Überlassen Sie die Elektroinstallation der Anlage einem zugelassenen Elektrofachbetrieb.
- Überlassen Sie die kältetechnische Installation einem Servicepartner, sollten Sie sich dies selbst nicht zutrauen.
- Falsche Montage kann zu Personen- und Sachschäden führen.

Teilebeschreibung:



Innengerät

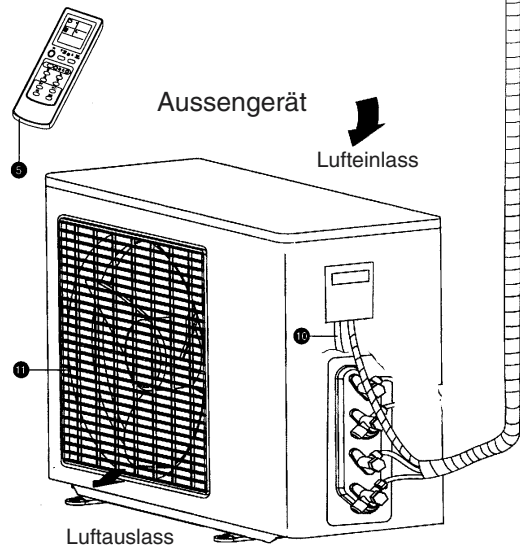


- 1 Luftansaugklappe
- 3 Luftfilter
- 4 Notschalter
- 5 Fernbedienung
- 6 Lamellen
- 7 Wasserschlauch
- 8 Empfänger für Fernbedienung
- 9 Anzeige
- 10 Stromkabel
- 11 Luftauslassgitter

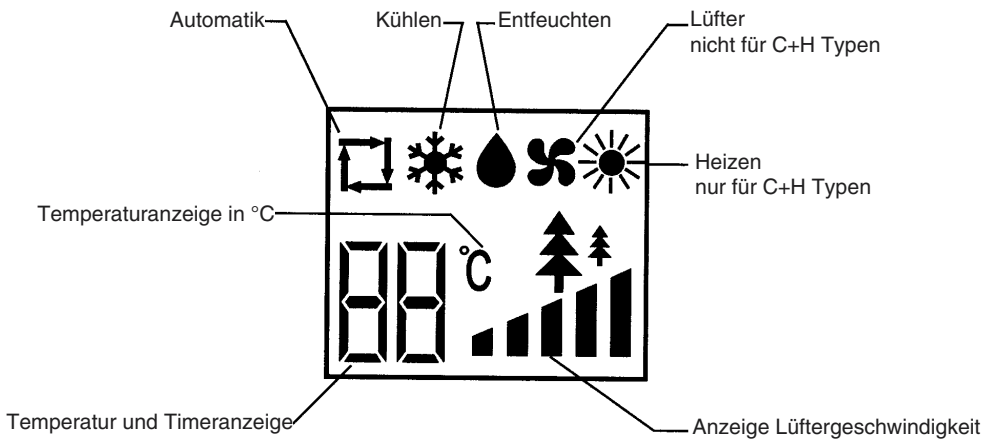
⚠ Achtung!

Das Innengerät muss korrekt am Aussen-
gerät angeschlossen sein. Ansonsten
kann das Gerät aufgrund der fehlerhaften
Installation beschädigt werden.

Aussengerät



Anzeige Display Innengerät



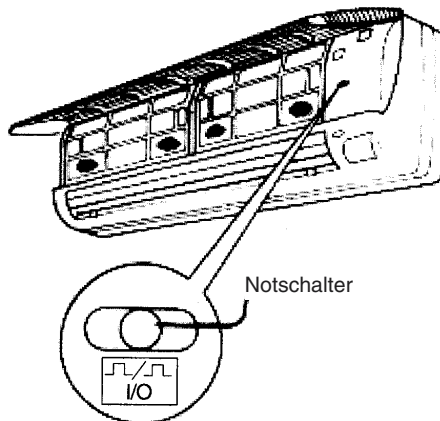
Öffnen



Drücken Sie die beiden unteren Ecken (mit Push markiert) des Ansauggitters. Das Gitter klappt auf (ca. 25°) und bleibt in dieser Position.

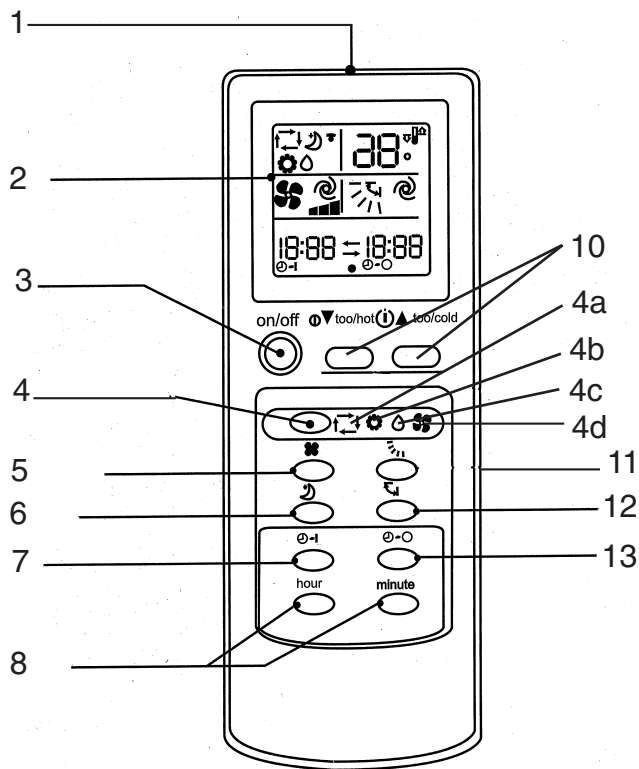
Hinweis: Versuchen Sie nicht das Gitter mehr als 70° zu öffnen. Das Gitter kann defekt werden.

Schließen

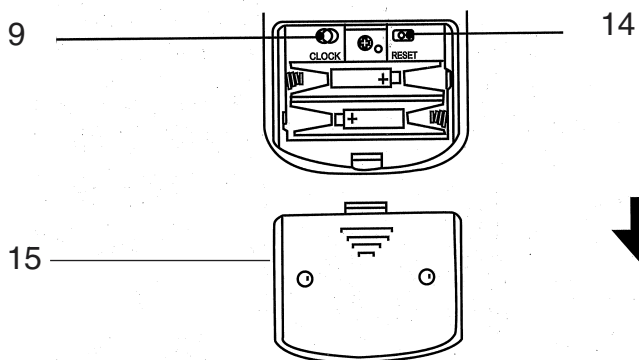


Dieser Schalter kann als Notschalter zum Ein-/Aus-schalten der Anlage verwendet werden, falls die Fernbedienung nicht mehr funktioniert.

● Fernbedienung:

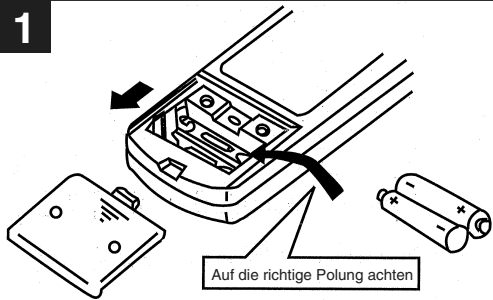


- 1 Signalausgangsfenster
- 2 Funktionsanzeige
- 3 An- / Ausschalter
- 4 Funktionsschalter (Mode-Schalter)
- 4a Automatik Funktion
- 4b Kühlen
- 4c Entfeuchten (Trocknen)
- 4d Heizen
- 5 Luftumwälzungs-
geschwindigkeit-Schalter
- 6 Schlaf-Wahltaste
- 7 Timer An-Taste
- 8 Stundenwahl-
taste, Minuten-
einstellung, Zeiteinstellung
- 9 Uhreinstellung
- 10 Temperaturjustiertaste
- 11 Taste zur Einstellung des
Luftströmungswinkels
- 12 Volle Ausblastaste
- 13 Timer Aus-Taste
- 14 Rückstell-
taste
- 15 Abnahme
Batteriefachdeckel



Vorbereitung zur Inbetriebnahme der Fernbedienung und Einstellung der aktuellen Zeit

1



Öffnen Sie den rückseitigen Deckel und legen Sie die Batterien ein.

Auf die richtige Polung achten

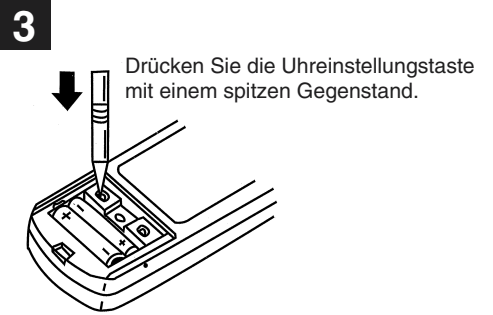
2



Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die Reset-Taste.

Drücken Sie die Reset-Taste 1 x nach jedem Batteriewechsel.
Vergessen Sie diesen Schritt nicht, um einen normalen Betrieb zu ermöglichen.

3



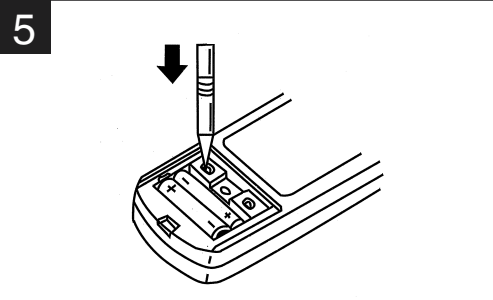
Drücken Sie die Uhrzeitstellungstaste mit einem spitzen Gegenstand.

4



Drücken Sie Std.-Min. mit der Zeiteinstellungstaste und stellen die richtige Zeit ein. Drücken Sie die Stundentaste, und ändern die Stundeneinstellung. Drücken Sie die Minutentaste, und ändern Minuteneinstellung.
(Bitte auf AM=24-12 Uhr oder PM=12-24 Uhr achten!)

5



Drücken Sie jetzt nochmals die Uhrzeitstellungstaste und setzen Sie den rückseitigen Deckel wieder ein.

Vorbereitung zur Fernbedienungskontrolle

- Das Funksignal hat eine Reichweite von ca. 6 m
- Wenn die Taste ON/OFF gedrückt wird, ertönt ein Signal am Innengerät 1-2 x, damit wird angezeigt, dass das Gerät das Signal empfangen hat.
- Wenn kein Ton hörbar war, nochmals drücken.
- Behandeln Sie die Fernbedienung sorgfältig, lassen Sie sie nicht fallen oder legen diese nicht auf einen feuchten Platz, um eine Fehlfunktion zu vermeiden. Montieren Sie die Fernbedienung so an die Wand, dass das Fernsteuersignal vom Empfänger am Innengerät gut empfangen werden kann.

Wechseln der Batterien!

- Wenn das Signal der Fernbedienung schwach ist oder die Anzeige auf der Fernbedienung kaum mehr lesbar ist, tauschen Sie die Batterien **sofort** aus.
- Wichtig ist die richtige Polarität der Batterien in der Fernbedienung.
- Beide Batterien sollten immer stets neu und vom gleichen Fabrikat sein.

Wenn die Fernbedienung nicht funktioniert (Notbedienung)

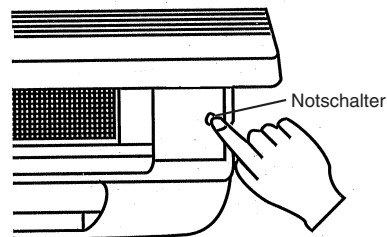
Falls die Fernbedienung nicht funktioniert (leere Batterien oder Fehlfunktion), benutzen Sie den Notschalter.

- Durch mehrmaliges Betätigen des Notschalters wird das Gerät ausgeschaltet.

Hinweis:

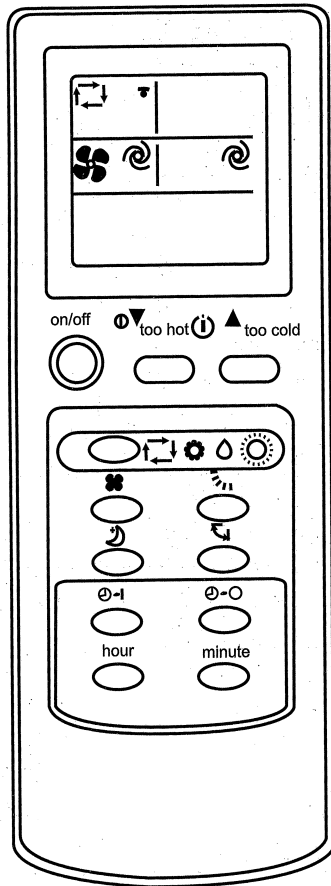
Während der ersten 30 Minuten arbeitet die Temperaturanpassung noch nicht. Das Gerät läuft in Dauerbetrieb und mit höchster Lüftergeschwindigkeit.

- Gerät ist an: Nach drücken der Nottaste schaltet das Gerät aus.
- Gerät ist im Einstell- oder Zeituhr aus Modus: Nach drücken der Nottaste schaltet das Gerät in Stand By.




„Ich fühle ...“ Automatikfunktion

Mit einem leichten Druck kann die Automatik „ich fühle“ eine angenehme Raumtemperatur bewirken.




Zum Start


Drücken Sie die EIN/AUS-TASTE 

Wenn  Automatikfunktion angezeigt ist, stellt sich die Klimaanlage auf eine angenehme Raumtemperatur ein.

Stoppen der Funktion. Drücken Sie die EIN/AUS-TASTE 

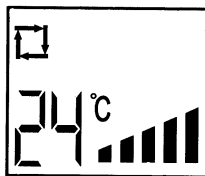
15 Min. nach dem Ausschalten, fühlen Sie, dass es vielleicht ein bisschen zu warm ist. Um die Temperatur abzusenkten, drücken Sie die Taste  (zu warm - too hot).

Bei jedem Drücken wird die Temperatur um 1°C reduziert.

Falls es etwas zu kalt ist, dann erhöhen Sie die Temperatur mit der Taste  (zu kühl - too cool).

Bei jedem Drücken erhöht sich die Temperatur um 1° C.

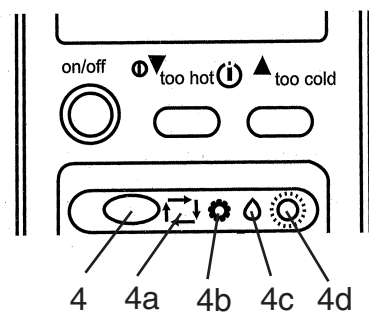
LCD Anzeige Innengerät



Anzeige Niedrig-Hoch

Wenn die Automatikfunktion nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste "4" sofort bis die Automatikfunktion (4a) angezeigt wird.

Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, ändert sich die Reihenfolge: Automatik- (4a) Kühlen (4b) - Entfeuchten (Trocknen) (4c) - Heizen (4d).



Aufbau der Automatikfunktion

Bedienungsfunktionen.

Wenn die Automatik gestartet ist, passt sich die Funktionsweise der Raumtemperatur mit der entsprechenden Funktion wie Kühlen, Entfeuchten an. Wenn der Betrieb für 2 Std. stoppt, beginnt er wieder mit der gleichen Funktionseinstellung wie vor dem Stoppen. Wenn die entsprechende Funktion sich eingestellt hat, wird sie nicht mehr durch die Raumtemperatur beeinflusst, auch wenn sich diese ändert. Wenn Sie diese Funktion nicht wollen, drücken Sie ...Taste, um eine der folgenden Funktionen einzustellen.

Automatikfunktion nach dem die Raumtemperatur abgetastet ist.

Raumtemperatur bei Beginn

über +25°C

+21-25°C

unter 21°C

Funktion

Kühlen

Lüften / Entfeuchten

Heizen

Solltemperatur

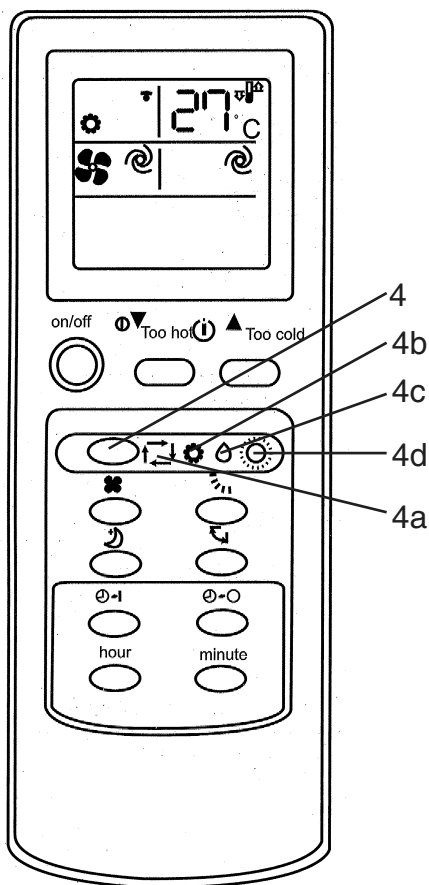
ca. 24°C

ca. 24°C


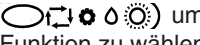
Hinweis:


Die Heizfunktion kann bis zu einer Aussentemperatur von +7°C genutzt werden. Ist die Aussentemperatur niedriger, ist ein Heizen nicht mehr möglich.


Auswählen der Betriebsfunktion (Kühlen (4b), Entfeuchten (4c), Heizen (4d))
 Wählen Sie Betrieb, um die Feineinstellung der Raumtemperatur oder der Luftströmung einzustellen.




Achtung!
 Wenn die Umgebungstemp. zu hoch ist, arbeitet die Kühlung mit max. Leistung.


Um Kühlen, Entfeuchten oder Heizen auszuwählen:
1 Drücken Sie die EIN/AUS-TASTE 
2 Drücken Sie  um die entsprechende Funktion zu wählen.
 Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, ändert sich die Funktion in folgender Reihe: Automatik-Kühlen - Entfeuchten - Heizen

Sie möchten das Gerät ausschalten
 Drücken Sie die EIN/AUS-TASTE 
 Wenn das Gerät einmal eingestellt ist, reicht das Drücken der EIN-TASTE, um die gleiche Funktion wie vorher zu haben.

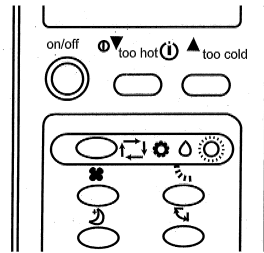
Heizfunktion:
 Wählen Sie mit der Taste 4 die Funktion Heizen .
 Die Heizfunktion kann bis zu einer Außentemperatur von ca. +7°C genutzt werden. Die maximal zu erreichende Raumtemperatur ist abhängig von der Außentemperatur und die baulichen Gegebenheiten vor Ort.
 Hinweis: Ist während des Betriebes die Raumtemperatur über 2°C (Kühlen) bzw. unter 2°C (Heizen) der eingestellten Solltemperatur kann die Solltemperatur an der Klimaanlage nicht verändert werden. Sobald die Temperaturdifferenz zwischen Raumtemperatur und eingestellter Solltemperatur weniger als 2°C beträgt kann die Solltemperatur an der Klimaanlage verändert werden.
 Je tiefer die Außentemperatur desto niedriger ist die mit der Heizfunktion zu erreichende Raumtemperatur.

Änderung der Temperatur

Drücken Sie die „zu warm-too hot“ Taste,  um die Temperatur zu reduzieren. Jedes Mal, wenn Sie drücken reduziert sich die eingestellte Temperatur um 1°C.

Drücken Sie die „zu kühl-too cool“ Taste,  um die Temp. zu erhöhen. 1x drücken erhöht die Temp. um 1°C.

Das System kann überlastet werden, wenn das Klimagerät zuviel Wärme aus der Luft abzieht. Der Ventilator des Außengerätes stoppt automatisch um die Klimaanlage zu schützen aufgrund der Mikroprozessorsteuerung. Wenn der Ventilator des Außengerätes stoppt, zeigt das Außengerät Frost an. Dies ist aber kein Defekt oder eine Störung.



Entfeuchtungsbetrieb

Wenn die Temp. in Automatikfunktion eingestellt ist, kann diese Funktion nicht geändert werden.

Auswählen der Funktion (Kühlen, Entfeuchten).

Überwachung beim Betrieb:

1. Schließen Sie die Fenster und lassen die Rollos herunter oder verringern einfallendes Sonnenlicht, um die Kühlungswirkung zu erhöhen.
2. Lassen Sie die Jalousien herunter, um Sonnenlichteinfall zu verringern.
3. Montieren Sie das Außengerät an einem günstigen Platz, um die direkte Sonneneinstrahlung zu verringern und Energie zu sparen.

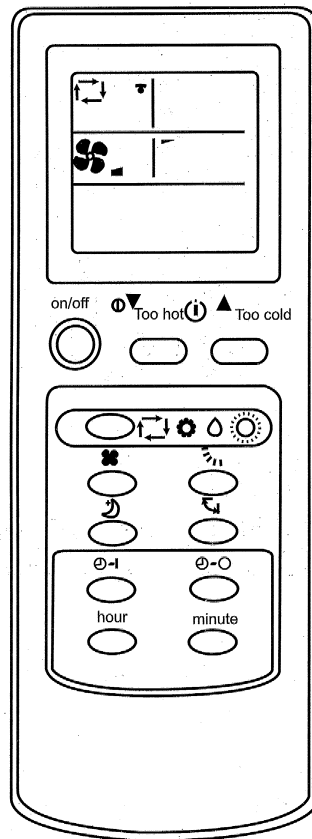
Entfeuchten


70% Luftfeuchte ist die Obergrenze für den Menschen, um sich noch wohl zu fühlen. Wenn es dem Menschen zu warm ist, ist der Wassergehalt zu hoch, in anderen Worten die Luftfeuchte ist zu hoch. Luftfeuchte hat eine bestimmte Relation zur Temperatur. Generell gilt: 60-70% für den Sommer und 50-70% für den Winter.


Justierung der Luftgeschwindigkeit und Luftströmung

Wählen Sie eine Ihnen genehme Luftströmung und Luftumwälzung aus.

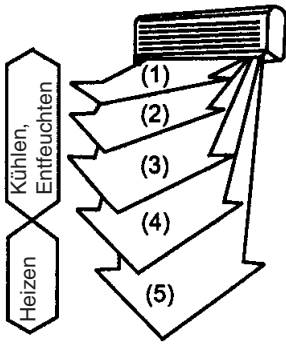
Wählen Sie eine hohe Stufe ■■■■ aus, um den ganzen Raum zu kühlen. Wählen Sie die Schlaffunktion, wenn Sie schlafen möchten und dabei den Lärm reduzieren wollen.



Drücken Sie die Taste,  um die Luftgeschwindigkeit zu ändern. Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Luftgeschwindigkeit wie folgt: niedrig, mittel, hoch, automatisch

Drücken Sie die -Taste, um die Luftrichtung ab/auf zu ändern. Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird ändert sich die Richtung.

Empfohlener Bereich für die Luftströmung ab/auf.
Justieren Sie mit der Automatik taste, wählen Sie Kühlen,
Heizen oder Entfeuchten.




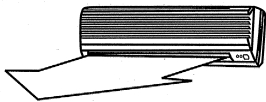
Achtung:

- In der Entfeuchtungs- und Kühlfunktion bläst die Luft für 1 Stunde nach unten (Pos.4 - 5). Dann wechselt das Gerät in die horizontale Luftströmung, um ein Tropfen zu vermeiden.
- Stellen Sie mit der Fernbedienung die auf/ab Richtung ein. Niemals die Höhenverstellung mit der Hand vornehmen.
- Ist beim Heizmodus die Luftausblastemperatur zu kühl, wird die Luft annähernd waagrecht ausgeblasen. Stellen Sie die gewünschte Strömungsrichtung und Geschwindigkeiten ein.

Justierung der Luftgeschwindigkeit und Luftströmungsrichtung

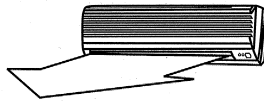
Automatische Luftströmung

Drücken Sie die  Taste, ändern Sie die Luftströmung auf automatisch und es wird dann die beste Lamellenstellung für eine effiziente Wirkung ausgewählt.



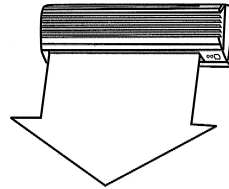
Kühlen + Entfeuchten

Bei Kühlen und Entfeuchten strömt die Luft horizontal aus.

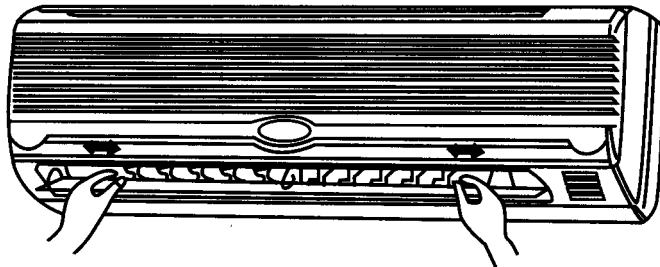


Heizen

Ist die Lufttemperatur kühl, strömt die Luft horizontal aus.



Ist die Luft warm, strömt die Luft nach unten gerichtet aus

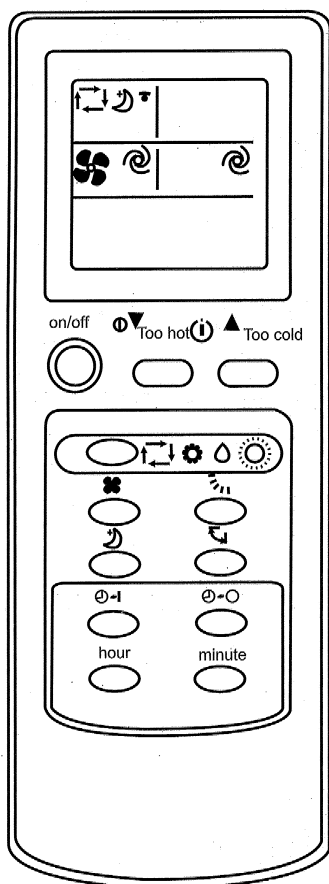



Die linke und rechte Strömungsrichtung kann manuell eingestellt werden.


Die Einstellungen machen Sie bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Während des Betriebes schwingen die Lamellen und die Finger könnten eingeklemmt werden.

Angenehme Schlafbetriebsfunktion

Stellen Sie diese Funktion ein, wenn eine ruhige Umgebung während des Schlafs gewünscht wird.



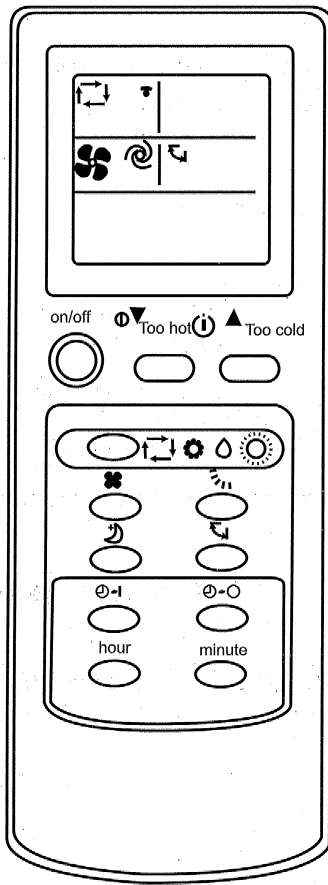
Machen Sie folgendes:
Drücken Sie die  Taste.
Machen Sie dies, wenn Sie eine ruhige Umgebung während des Schlafes haben wollen.


Um diese Funktion aufzuheben:
Drücken Sie wieder die  Taste.


Achtung:
Starten Sie diese Funktion, wenn Sie schlafen gehen. Wenn Sie dies während des Tages machen, kann es sein, dass die Umgebungstemperatur zu hoch wird, weil sich die Kühlleistung verringert.


Volle Ausblaswirkung

Wenn diese Funktion gestartet wird, wird jeder Teil des Raumes gekühlt.



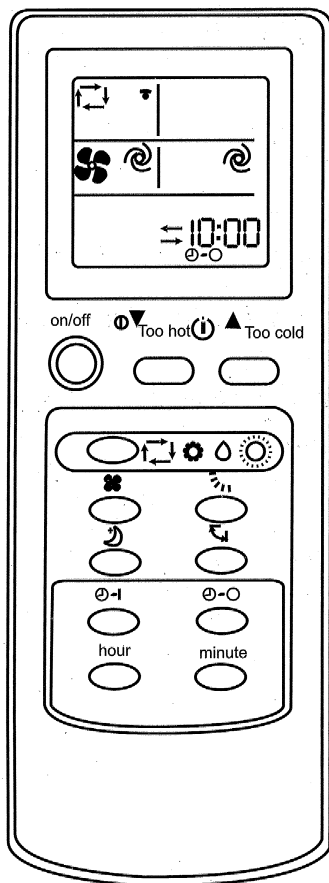
Machen Sie folgendes:
Drücken Sie die  Taste.

Rückgängigmachen:
Drücken Sie die  Taste noch einmal.

Drücken Sie die  Taste während der vollen Ausblaswirkung, um den Vorgang zu stoppen. Wenn die Vollblaswirkung gestartet wird, erreicht die kühle Luft jeden Winkel des Raumes.

Timer Betrieb (EIN/AUS)

Stellen Sie den TIMER-Betrieb vor dem Schlafen oder für die normale Zeit des Nachhausekommens oder normalen Aufstehens ein.



Ein (On) - Timer Einstellung

- 1 Drücken Sie die Taste während des Betriebs, um den Timer auf "EIN" zu stellen. Bei jedem Drücken der Taste, ändert sich die Sequenz Startzeit > Löschen.
- 2 Drücken Sie die Stunden-Minuten-Taste um die gegenwärtige Zeit einzustellen. Bei jedem Drücken ändert sich die Zeit um 1 Stunde bzw. um 10 Minuten. (AM=24-12 Uhr; PM=12-24 Uhr)
Löschvorgang
Drücken Sie die Taste, um Timereinstellung zu löschen.

Aus (Off)-Timer Einstellung

- 1 Drücken Sie die Taste während des Betriebs, um den Timer auf AUS zu stellen. Bei jedem Drücken wechselt die Sequenz > Timer "Aus"-abschalten.
- 2 Drücken Sie die Stunden und Minutentaste , um den Timer - AUS auf die richtige Zeit einzustellen. Jedes Drücken bewirkt eine Änderung um 1 Stunde bzw. 10 Minuten.

Abschalten

Drücken Sie die Taste, um den Timer abzuschalten.

Hinweis:

- Timer EIN und Timer AUS kann kombiniert werden, die Einstellungszeit, die am nächsten zur tatsächlichen Zeit hat, ist bevorzugt.
() bedeutet Timer AUS, bzw. Timer an folgt dann).
- Wenn die Uhrzeiteinstellung auf der Fernsteuerung nicht richtig eingestellt ist, ergibt dies auch eine falsche Einstellung beim Timer.

Achtung:

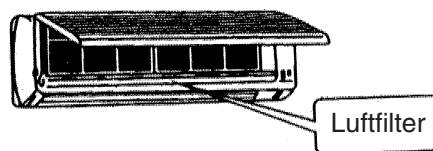
Stellen Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker vor jeder Reinigung. Die hohe Geschwindigkeit der Ventilatoren kann Verletzungen verursachen.

Reinigen Sie das Innengerät nur mit einem weichen Tuch.

Verwenden Sie kein Benzin, Verdünnungen, Scheuerpulver, Putzmittel etc., denn sonst könnte das Gerät beschädigt werden.

Pflegehinweise

1. Reinigen Sie die Luftfilter und fügen diese wieder in der ursprünglichen Stellung ein.
2. Zu- und Abflussanschlüsse am Innen- und Außengerät sollen frei sein und nicht bedeckt / blockiert.

**Pflegemaßnahmen**

Vor dem Reinigen:

Ziehen Sie den Netzstecker.

Pflegemaßnahmen

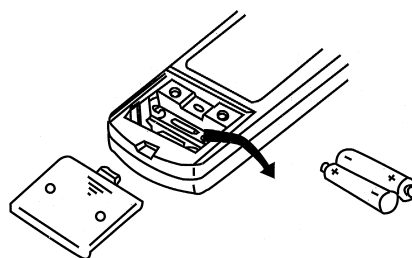
Wenn das Klimagerät längere Zeit nicht benutzt wird:

1. Lassen Sie erst den Ventilator 3-4 Stunden laufen, um das Gerät innen komplett auszutrocknen. Stellen Sie die höchstmögliche Temperaturstufe ein, solange der Ventilator läuft.
2. Stellen Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

Achtung:

Ziehen Sie stets den Netzstecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benützt wird. Angesammelter Staub kann Feuer verursachen.

3. Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung



Mögliche Fehler und Problemlösungsmöglichkeiten

Überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Gerät läuft nicht. Überprüfen Sie folgende Punkte:

1. Ist an der Steckdose die Netzspannung vorhanden?
2. Absicherung der Steckdose prüfen!
3. Ist die Zeitschaltuhr eingestellt?

Das Gerät kühlt nicht zufriedenstellend!

Folgendes überprüfen:

1. Ist die Temperatur passend eingestellt?
2. Ist der Luftfilter schmutzig?
Reinigen und wieder einsetzen.
3. Sind Aus- und Eingänge des Außengerätes blockiert?
4. Ist der Schlafmodus evtl. bei Tag eingestellt?
5. Sind die Verbindungen zwischen Innen- und Außengerät undicht?
Es könnte zuwenig Kühlfüssigkeit enthalten sein?
Bitte in diesem Falle Ihre Servicefirma informieren.

Die Fernbedienung funktioniert nicht!

(Achtung sie funktioniert nur im Bereich von 6 m vor dem Innengerät.)

1. Sind die Batterien noch gut?
Austauschen!
2. Sind die Batterien richtig eingelegt?
Auf richtige Polung achten!

Überprüfen Sie folgendes bei einem Stromausfall:

Drücken Sie auf den EIN/AUS-Schalter nach einem Stromausfall.

Wenn die Probleme nicht behoben werden konnten nach Überprüfung obiger Punkte, schalten Sie das Gerät ab und verständigen Sie Ihre zuständige Servicefirma.

Mögliche Fehler und Problemlösungsmöglichkeiten

Problem

Nach dem Drücken der Starttaste, läuft das Gerät nach 3 Min. noch nicht durch den Microprozessor an.

Knackende Geräusche sind zu hören.

Es ist ein eigenartiger Geruch im Raum.

Der Ventilator stoppt beim Entfeuchten.

Sie hören Wasser rauschen.

Der Luftstrom ändert sich automatisch während des Betriebes.

Ursache

Dies ist kein Fehler und zum Schutz des Kompressors. Haben Sie also noch etwas Geduld.

Dies ist kein Fehler. Diese Spannungsgeräusche entstehen durch Zusammenziehen und Ausdehnung der Frontplatte aufgrund der Temperaturunterschiede.

Dies ist kein Fehler: Das Klimagerät zirkuliert auch die Ausdünstungen der Wände, Tapeten, Teppichböden, Rauch, der Möbel und Kleidung in die Luft.

Dies ist kein Fehler. Die Temperatur erhöht sich, wenn Wasser am Wärmeaustauscher des Innengerätes verdunstet.

Dies ist kein Fehler. Es ist evtl. das Ausdehnen der Kühlmittelflüssigkeit in der Klimaanlage.

Dies ist kein Fehler. Die Lüftungslamellen drehen sich in eine horizontale Position, um ein Tropfen zu vermeiden, wenn die Luft ca. 1 Std. lang in der Kühl- oder Entfeuchtungsfunktion nach unten geblasen hat. Ist die Ausblasluft zu kühl, wird sie ebenfalls horizontal ausgeblasen.

Ein klickendes Geräusch im Innengerät.

Dies ist kein Fehler.
Dies ist meist das Geräusch des Ventilators oder des Kompressors, wenn dieser zu- bzw. abschaltet.

Vom Innengerät ist ein dumpfes Geräusch zu hören.

Dies ist kein Fehler.
Dieses Geräusch kommt vom Kühlmittel in der Klimaanlage.

Wasser tropft vom Aussengerät.

Dies ist kein Fehler.
Während des Kühlvorgangs wird das Rohr- oder die Verbindungsteile abgekühlt, um das Kondensat zu bilden. Während der Entfrostung oder Heizen kann Verdampfungskondensat tropfen. Während dem Heizen kann Wasser vom Wärmetauscher tropfen.

Luft wird beim Heizmodus nicht sofort ausgeblasen.

Dies ist kein Fehler.
Es wird erst Luft ausgeblasen, sobald diese erwärmt ist.

Die Klimaanlage schaltet während dem Heizbetrieb ab.

Das Außengerät friert bei niedrigen Aussentemperaturen (unter ca. $+7^{\circ}\text{C}$) ein. Ein Heizbetrieb bei Aussentemperaturen unter ca. $+7^{\circ}\text{C}$ ist nicht möglich.

Wichtige Hinweise zur Montage

Wahl des Einbauortes der Innenanlage

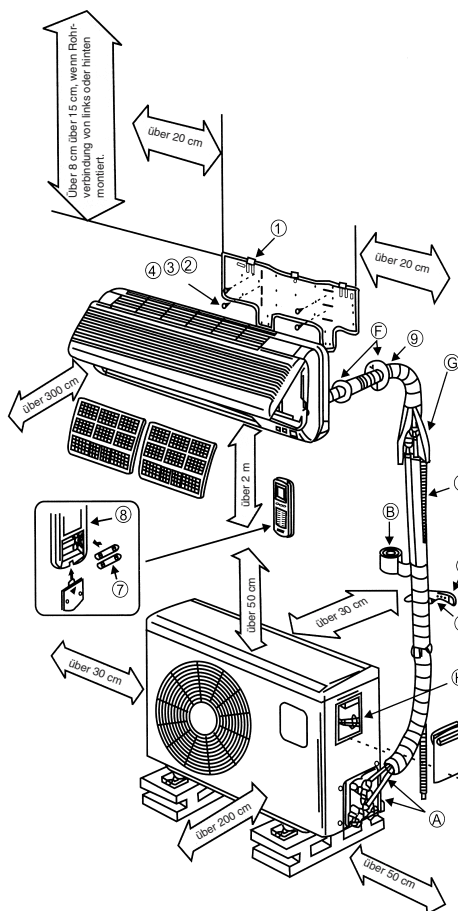
- Luftstrom darf nicht blockiert werden.
- Die gekühlte Luft soll sich in jedem Abschnitt des Raumes verteilen.
- Der maximale Abstand zwischen Innen- und Außengerät beträgt 4 m.
- An einer festen Wand montieren um Vibrationen zu vermeiden.
- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Auf leichten Kondensatabfluss achten.

Wahl des Einbauortes der Außenanlage

- Anlage darf auch bei starken Windböen nicht beeinträchtigt werden.
- Es ist auf gute Belüftung und Staubfreiheit zu achten, direkte Regeneinwirkung und Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.
- Darauf achten, dass die Betriebsgeräusche und die austretende Luft keine Belästigung für die Anwohner darstellen.
- Fest auf einer Unterkonstruktion montieren, erhöhten Lärm und Vibrationen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie Orte, an denen brennbares Gas oder Lackagen auftreten können.
- Die Montagefüsse der Anlage sorgfältig befestigen, falls die Anlage in hoher Entfernung darüber montiert wird.

Achtung

Setzen Sie sich einfach mit unserem Servicepartner in Verbindung: Dort werden Ihre Anfragen schnellstmöglich behandelt und Ihre Anlage sachgemäß montiert.



Montageanweisungen:

Vergewissern Sie sich, dass die vorhandene Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Netzspannung übereinstimmt.

- Sichern Sie das Gerät separat ab.
- Überlassen Sie die Elektroinstallation einem Fachbetrieb.
- Überlassen Sie die kältetechnische Installation einem Servicepartner, sollten Sie sich dies nicht selbst zutrauen.
- Falsche Montage kann zu Personen- und Sachschäden führen.
- Tragen Sie bei der Montage Gehör- und Sichtschutz sowie Arbeitshandschuhe.

Hinweis zum elektrischen Anschluss!

Der elektrische Anschluss darf nur durch einen durch das zuständige Elektroversorgungsunternehmen zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werden. Die Anlage muss separat abgesichert werden. Wählen Sie einen ausreichenden Zuleitungsquerschnitt. Die Gelb/Grüne Ader darf nur als Schutzleiter und keinesfalls als Spannung führender Leiter verwendet werden. Beim elektrischen Festanschluss des Geräts muss dieses über eine Einrichtung mit mindestens 3mm Trennstrecke (z.B. LS-Schalter) vom Netz zu trennen sein. Stellen Sie zuerst die elektrische Verbindung zwischen Innen- und Außengerät und anschließend den Netzanschluss her. Stellen Sie sicher, dass die gesamte Anlage spannungsfrei ist. Sichern Sie die Anlage gegen Wiedereinschalten.

1. Auswahl Montageplatz

Innenraumgerät

1. Die Öffnungen für Luftein- und Austritt dürfen nicht abgedeckt sein, so daß die Luft im ganzen Raum verteilt werden kann.
2. Montieren Sie das Innengerät so, daß ein relativ kurzer Weg nach außen durch die Wand und zum Außengerät ist.
3. Achten Sie darauf, daß der Drainagschlauch knickfrei und ohne Steigung nach außen gelegt werden kann.
4. Vermeiden Sie einen Platz neben einer Hitzequelle, hoher Luftfeuchtigkeit oder entflammbar Gas.
5. Wählen Sie einen Platz der stabil genug für die Montage ist, damit das Gerät nicht Vibrationen ausgesetzt ist.

24

6. Vergewissern Sie sich, daß die Installation ordentlich und sauber durchgeführt ist.
7. Sorgen Sie dafür, daß ausreichend Platz für spätere Reparaturen und Service ist.
8. Das Gerät sollte mindestens 1 m von elektrischen Geräten und Installationen entfernt sein, z.B. TV, Radio, PC-Rechner usw.
9. Wählen Sie einen Platz, wo das Gerät leicht erreichbar ist, um Filter zu reinigen oder zu wechseln.

Außengerät

1. Wählen Sie einen Platz, wo die Nachbarn nicht durch das Geräusch und Luftaustritt gestört werden.
2. Wählen Sie einen Platz, wo ausreichende Luftzufuhr gewährleistet ist.
3. Luftein- und Austritt dürfen nicht abgedeckt sein.
4. Der Platz soll ausreichend stabil für die Montage und Vibration sein.
5. Es dürfen keine Gefahren wegen brennbarem Gas oder Gasaustritt wegen Korrodierung vorhanden sein.
6. Vergewissern Sie sich, daß die Installation gemäß den Vorschriften durchgeführt wird.

Beachten Sie:

Folgende Punkte können zu Störungen führen. Informieren Sie sich bei Ihrem Service-Fachbetrieb, damit es später nicht zu Störungen kommt.

Folgende Aufstellplätze sollen vermieden werden

- Ein Platz, wo Öl (Maschinenöl) gelagert ist.
- Ein Platz, wo viel Salzgehalt ist.
- Ein Platz, wo viel schwefelhaltige Quellen, z.B. Heilbäderzonen vorhanden sind.
- Ein Platz, wo Radiosender oder Verstärkerantennen, Schweißgeräte und medizinische Geräte betrieben werden.
- Ein Platz an dem das Außengerät direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Gegebenenfalls ist das Außengerät zu beschatten. Die Beschattung darf den Luftstrom nicht behindern.
- Ein Platz in der Nähe von Wärme- und Dampferzeugern.
- Ein Platz mit starker Staubentwicklung.
- Ein Platz mit Publikumsverkehr
- Ein Platz mit sonstigen ungewöhnlichen Gegebenheiten.

Achtung!

- Luftausblasrichtung sollte mit Hauptwindrichtung übereinstimmen.

- Niemals die Installation an Plätzen mit aggressiver Luft durchführen.
- Mindestabstände beachten (siehe Wichtige Hinweise zur Montage).
- Installation von Innen- und Außengerät ist nur in senkrechter Aufstellung zulässig.

2. Montagezubehör

Vor Montage prüfen Sie bitte die Vollständigkeit des Montagezubehörs.

Pos.	Bezeichnung	Stückzahl
1	Montageplatte	1
2	Schraube 4x30	6
3	Mauerdurchbruch-Kappe (Hälfte)	2
4	Mauerdurchbruch-Rohr	1
5	Kunststoffschelle	5
6	Fernbedienung mit Halterung	1
7	Batterie Micro LR03 1,5V	2
8	Halterung f. Wasserablaufschlauch	1

3. Montage des Innengerätes

Beachten Sie unbedingt die Montageanweisungen

3.1 Vor der Montage

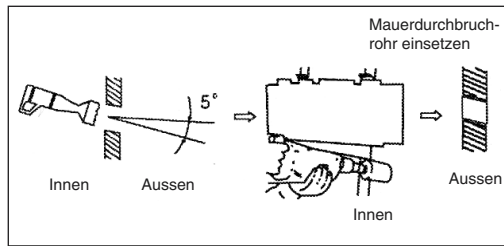
- Platz des Innengerätes auswählen (vorstehende Hinweise zur Platzauswahl beachten)
- Prüfen Sie die zur Verfügung stehende Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Spannung. Die Spannung muss übereinstimmen.
- Die Kühlmittelleitungen müssen mit der werksseitig angebrachten Isolation versehen sein.

3.2 Montageplatte anbringen

- Die Montageplatte für das Innengerät muss waagrecht an der Wand montiert werden. Halten Sie unbedingt die angegebenen Abstände ein. Kennzeichnen und bohren Sie die Befestigungslöcher und schrauben Sie die Montageplatte mit Dübel und Schrauben fest. Um Vibrationen des Innengerätes zu vermeiden, achten Sie darauf, dass zwischen der Wand und Montageplatte kein Zwischenraum entsteht.

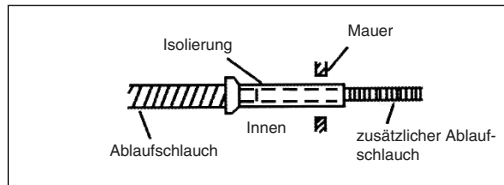
3.3 Mauerdurchbruch bohren

- Bohren Sie mit einer 65mm Bohrkronen von innen nach außen den Mauerdurchbruch für die Leitungen in einem Winkel von ca. 5° nach außen abfallend. Setzen Sie anschließend das Mauerdurchbruch-Rohr in den Mauerdurchbruch ein.



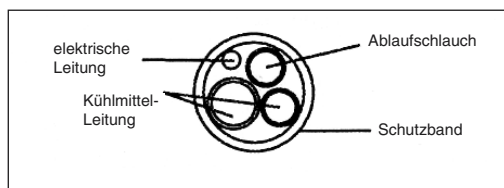
3.4 Kondenswasser-Ablaufschlauch anbringen

- Der Wasserablaufschlauch muss mit einem Gefälle nach außen geführt werden. Vermeiden Sie unbedingt, dass Biegungen und Knicke entstehen. Das Ablaufschlauchende darf sich in keinem Behälter befinden, der sich mit Wasser füllen kann. Bleibt Wasser im Wasserablaufschlauch zurück kann es zu Wasserschäden kommen.
- Schieben Sie den zusätzlichen Ablaufschlauch auf den Stutzen des am Innengerät vorhandenen Ablaufschlauches. Fixieren Sie die Anschlussstelle mit Klebeband. Achten Sie auf die Dichtheit der Anschlussstelle. Umwickeln Sie den Bereich des Ablaufschlauches der im Mauerdurchbruch liegt und zusätzlich ca. 10 cm die vom Mauerdurchbruch in Innen- und Außenbereich ragen mit Isolierung.



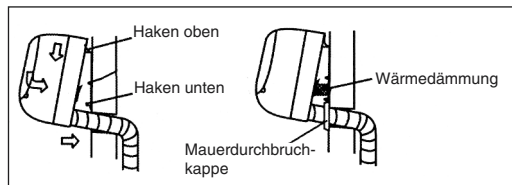
3.5 Leitungsumwicklung

- Beachten Sie, dass die Netzanschlussleitung nicht nach außen geführt wird. Alle Rohre, elektrische Leitungen und der Wasserablaufschlauch sind mit dem beiliegenden Schutzband zu umwickeln. Je nachdem ob die Leitungen rechts oder links ausgeführt werden, müssen die entsprechenden vorgesehenen Durchführungen vom Innengerät entfernt werden.



3.6 Endmontage Innengerät

- Führen Sie das Leitungspaket durch den Mauerdurchbruch
- Innengerät in die oberen Haken der Montageplatte einhängen und unten einrasten lassen
- Das Leitungspaket wird zwischen Gehäuse des Innengerätes und der Wand verlegt. Um Schwitzwasser zu vermeiden, isolieren Sie das Leitungspaket mit Wärmedämmung.
- Die beiden Hälften der Mauerdurchbruch-Kappe innen auf das Mauerdurchbruch-Rohr setzen.

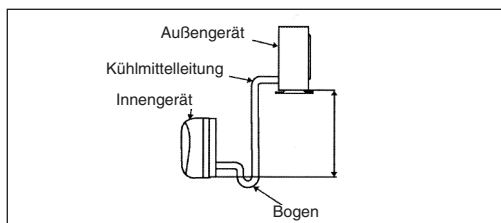
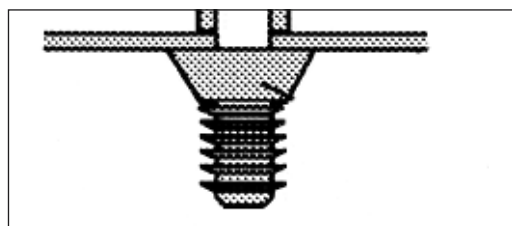


4. Befestigung des Außengerätes

Beachten Sie unbedingt die Montageanweisungen

4.1 Vor der Montage

- Platz des Außengerätes auswählen (vorstehende Hinweise zur Platzauswahl beachten)
- Prüfen Sie die zur Verfügung stehende Netzspannung mit der auf dem Datenschild angegebenen Spannung. Die Spannung muss übereinstimmen.
- Die Differenz zwischen Innen- und Außengerät ist beschränkt durch die Länge der Kühlmittelleitung und kann maximal 4m betragen. Eine Verlängerung der Kühlmittelleitung ist **NICHT** möglich.
- Ist das Außengerät höher als das Innengerät angeordnet, beachten Sie, dass ein Bogen der niedriger als die Unterkante des Innengerätes ist in die Kühlmittelleitung hergestellt wird.
- Befestigen Sie den Kondenswasserablauf am Boden des Außengerätes.



4.2 Montage des Außengerätes

- Das Außengerät kann mit Dübel und Schrauben am Boden oder an einer Wandkonsole (z.B. Sonderzubehör Art.Nr. 23.651.55) befestigt werden. Verwenden Sie hierzu die Bohrungen am Gerät.

5. Anschluss der Kühlmittelleitungen

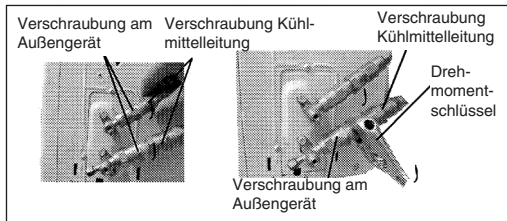
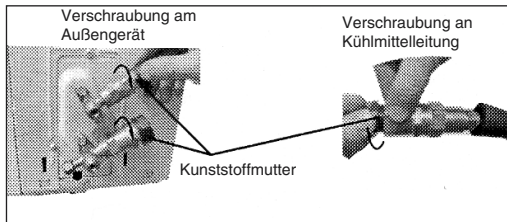
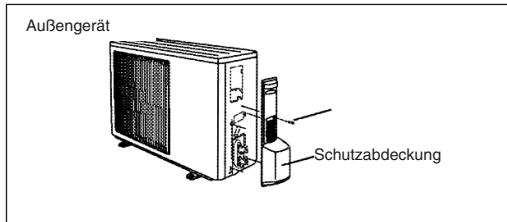
5.1 Wichtige Hinweise

- Bitte beachten Sie, dass Kühlmittel nicht in die Umwelt gelangen dürfen.
- Bei unsachgemäßem Umgang mit Kühlmittel kann es zu Gesundheitsschäden kommen. Tragen Sie zu Ihrem eigenen Schutz beim Umgang mit Kühlmittel Arbeitshandschuhe und Schutzbrille.
- Der Arbeitsplatz ist stets gut zu belüften. Das Rauchen ist nicht gestattet.
- Das Gerät darf ohne Anschluss der Kühlmittelleitungen nicht betrieben werden, da sonst das Gerät sofort defekt geht.
- Um Undichtigkeiten zu Vermeiden müssen die Schnellverschraubungen absolut schmutzfrei sein.
- Zum Anschluss der Kühlmittelleitungen muss die Abdeckung entfernt werden.
- Beachten Sie, dass um eine 100%ige Funktion der Schnellverschraubung zu gewährleisten diese an der Leitung A mit 15Nm und Leitung B mit 32Nm angezogen werden muss.
- Sollten Sie sich den Kühlmittelanschluss selbst nicht zutrauen, wenden Sie sich unbedingt an einen Servicepartner.

5.2 Obere Kühlmittelleitung anschließen

- Entfernen Sie die Anschluss - Schutzabdeckung am Außengerät.
- Entfernen Sie die Kunststoffverschlüsse am Außengerät und an der entsprechenden Kühlmittelleitung.
- Setzen Sie die Verschraubung an der Kühlmittelleitung gerade auf das Gewinde am Außengerät auf.
- Schrauben Sie die ersten Gewindgänge mit der Hand entgegen dem Uhrzeigersinn an.

- Verwenden Sie anschließend passende Gabelschlüssel und schrauben Sie die Verschraubungen zügig fest an. Das dabei ausgeübte Drehmoment muss 15 Nm betragen. Überprüfen Sie dies mittels eines Drehmomentschlüssels.

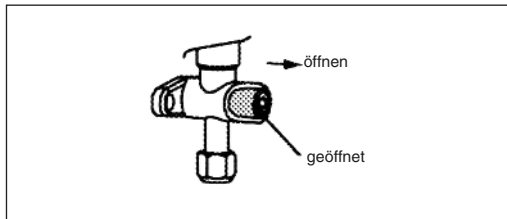


5.3 Untere Kühlmittelleitung anschließen

- Der Anschluss der unteren Kühlmittelleitung entspricht dem der oberen Kühlmittelleitung. Das ausgeübte Drehmoment muss 32 Nm betragen.

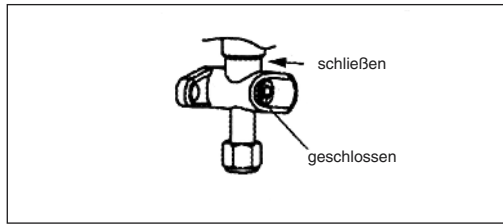
5.4 Absperrventile öffnen

- Entfernen Sie die Verschlussmuttern.
- Drehen Sie die Absperrventile entgegen dem Uhrzeigersinn vollständig nach außen. Die Absperrventile sind geöffnet.
- Ziehen Sie die Verschlussmuttern wieder fest.



5.5 Absperrventile schließen

- Gehen Sie wie unter 5.4 beschrieben vor, ziehen Sie die Absperrventile jedoch im Uhrzeigersinn nach innen fest an..



5.6 Dichtheitsprüfung

- Alle Anschlüsse sind mittels Lecksuchspray oder ähnlichen Mittel auf Dichtheit geprüft werden.

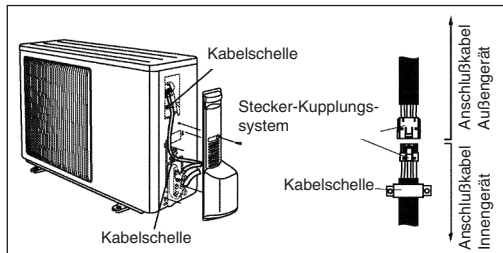
6. Elektrischer Anschluss

6.1 Wichtige Hinweise

- Hinweis zum elektrischen Anschluss beachten.

6.2 Elektrischen Anschluss zwischen Innengerät und Außengerät herstellen

- Entfernen Sie die Kabelschellen.
- Verbinden Sie das freie Ende des Verbindungskabels das vom Innengerät zum Außengerät führt mit dem Stecker-Kupplungssystem vom Außengerät.



- Fixieren Sie das Verbindungskabel mit den Kabelschellen am Außengerät.
- Schrauben Sie die Anschluss - Schutzabdeckung am Außengerät wieder fest.

Befestigen Sie mit den beiliegenden Kunststoffschellen das komplette, mit dem Schutzband umwickelte Leitungspaket an der Außenwand.

7. Fernbedienungshalterung

Vor Befestigung der Halterung prüfen Sie, ob die Fernbedienung am für die Halterung vorgesehenen

Platz vom Innengerät empfangen werden kann.
Vermeiden Sie für die Halterung einen Platz mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Wärmequellen.

Beachten Sie die richtige Polarität der in der Fernbedienung verwendeten Batterien.

Befestigen Sie die Fernbedienungshalterung mittels Dübel und Schrauben an einer Wand.

Achtung

1. Servicearbeiten nur von Fachfirmen ausführen lassen. Fordern Sie hierzu unsere Service-Partner Liste an.
2. Ist die spannungsführende Verbindungsleitung zwischen Innengerät und Außengerät beschädigt, kontaktieren Sie eine Fachfirma.
3. Ist die Netzleitung beschädigt muss diese durch einen Elektrofachmann ausgetauscht werden.
4. Hinweis:
 - a) Die maximale Länge der Kühlmittelleitung beträgt 4 Meter.
 - b) Ist die Position des Aussengeräts höher als die Position des Innengerätes so wird in der Kühlmittelleitung eine Kurve die niedriger als das Innengerät liegt benötigt.

Anmerkungen

1. Eigenmächtige Änderungen am Gerät werden von unserer Garantieleistung nicht abgedeckt.
2. Sach- und Personenschäden aufgrund von Defekten durch Vertriebs-, Lagerungs- und Transport- sowie Entladepersonal unterliegen der Haftung der jeweiligen verursachenden Personen.
3. Wir haften nicht bei Schäden aufgrund von Produktdefekten, die durch unsachgemäße Eigenmontage durch den Nutzer entstanden sind (einschließlich Montage durch andere als die von uns autorisierten Parteien, sowie Umstellen nach bereits erfolgter Montage).
4. Wir haften nicht bei Schäden aufgrund von Produktdefekten, die durch dem Nutzer selbst durchgeführten Wartungsarbeiten entstanden sind (einschließlich durch den Nutzer beauftragte Wartungsarbeiten an dritte, nicht autorisierte Parteien.)
5. Wir haften nicht bei Schäden aufgrund von Produktdefekten durch Unterspannung unter 217 V ~, sowie Überspannung von 243 V ~ und höhere Gewalt.
6. Wir haften nicht bei Schäden aufgrund von Produktdefekten durch unsachgemässen Betrieb seitens des Nutzers.
7. Ein beschädigtes Stromkabel darf nur durch das angegebene Spezialstromkabel ersetzt werden.
8. Netzstecker ziehen, wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist.

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/lsar

Konformitätserklärung




- (D)** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- (GB)** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- (F)** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- (NL)** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- (E)** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- (P)** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- (S)** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- (FIN)** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- (DK)** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
- (RU)** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- (HR)** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- (RO)** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și norme valabile pentru articolul.
- (TR)** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıkla masını sunar.
- (GR)** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
- (I)** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- (DK)** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- (CZ)** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
- (H)** a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- (SLO)** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- (PL)** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- (SK)** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- (BG)** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.

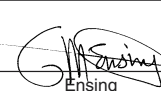
Klima-Splitanlage SKA 2501 EQ C+H

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input type="checkbox"/> 2000/14/EG: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 55014-1; EN 55014-2; EN 5594-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3;
EN 60335-1+A11+A1+A12+A2+A16; EN 60335-2-40+A1

Landau/lsar, den 08.12.2004


Weichselgartner
Leiter QS Konzern


Ensing
Leiter Technik EC

Art.-Nr.: 23.657.10 I.-Nr.: 01014
Subject to change without notice

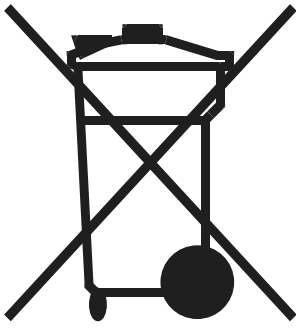
Archivierung: 2365710-06-4155050-E

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>



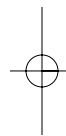
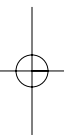
⑥ Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

⑥ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

EH 12/2004

